

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 60 (1934)
Heft: 21

Artikel: Menu frontiste
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-467658>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neue Tonfilmschlager

6. Preis

H. E. Siegrist, Zürich 6

Aus «Académie de Beauté»:

Ach wie bald, ach wie bald,
schwinden Schönheit und Gestalt;
und im Nu, und im Nu,
bist im Schönheitssalon du.

(Valse triste.)

Aus «Ich und mein Geld»:

Einmal sagt man sich Adieu,
wenn man sich auch noch so liebt.

(Valse triste.)

Aus «Das Schandbänklein»:

Ueber Nacht, über Nacht,
ist sie dann verkracht.

(Wackelfox.)

Aus «Die Konferenz»:

Nur immer langsam voran,
nur immer langsam voran.

(langsamer Walzer.)

Aus «Der Sport vom Sonntag»:

Wenn ich mit Ivar
den ganzen Sonntag Skifahr'.

(Rumba.)

Komm mein Schatz, komm mein Schatz,
wir gehen auf den Fussballplatz.

(Kick-Step.)

Der Filmonkel: Kali.

Um Trotzky

«Wer trotzt der Welt am meisten?»

«Trotzky, denn er lebt trotz aller Auf-
enthaltsverbote auf dieser Welt!» Febo

Geschäft

Wer macht bei der heutigen Trotzky-
Komödie betr. einer Aufenthaltsbewillig-
ung des ehemaligen russischen Volkskom-
missars das beste Geschäft?

Die Post und die Journalisten! Febo

Menu frontiste

Potage aux petits juifs
Franc maçon grillé
N. Z. Z. à la Tartare

Grimmsteak à la manière du maitre Adolf
Salade

Dessert:

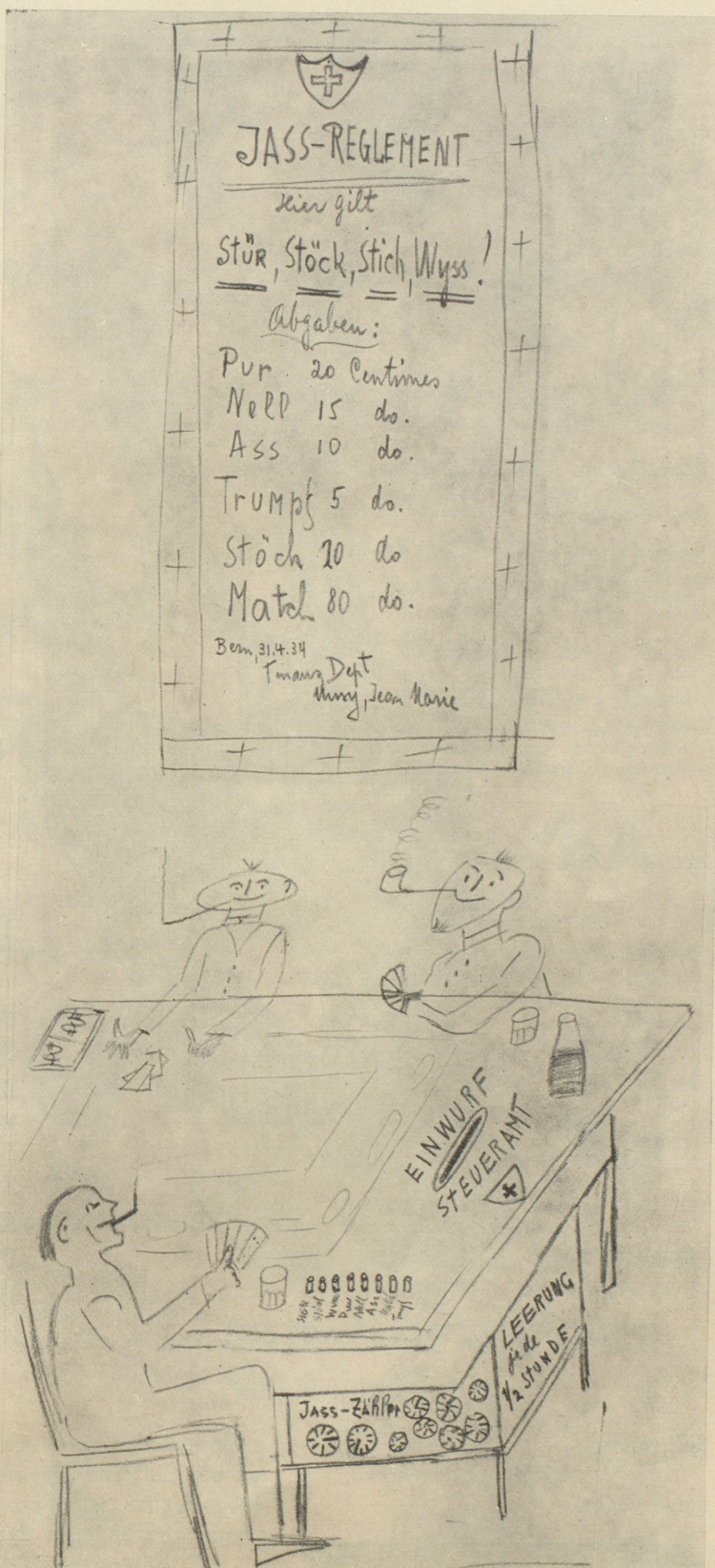
Petit Nebelspalter sauté H. R.

Nur für Psychologen

Bekanntlich bezahlt man hier in der
Schweiz für Pakete, die 1 Kilogramm nicht
übersteigen, 40 Cts. Porto, wenn sie ein-
geschrieben werden sollen, und 30 Cts.,
wenn das Einschreiben nicht erforderlich
ist. — Kommt nun da ein kleiner Knirps
mit einem Paket dieser Gewichtskategorie
zur Post. Der Beamte am Schalter
frägt ihn:

«Mues mer das Päckli ischribe?»,
worauf der Kleine antwortet:

«Nenei! 's ischt nüd nötig, i will's
grad zahle!» Wene



„Heiri, gib au im Musy no de Zwänzger für d'Stöck!“

(lies zeitgemäss statt Musy: Meier)

**Ueber den Nebelspalter
krank gelacht?**

**Winklers Kraft-Essenz
macht dich wieder gesund!**

Wo trifft mer sich z'Züri,
Wo gaht mer hi? —

Im Helmhüs-Cafi söll's heimelig sy!

Helmhaus-Konditorei-Café
E. Hegetschweiler, Zürich